



Goldenes Wochenende für die BMW S 1000 RR: Doppelsiege für Reiterberger in der IDM und Tyco BMW in der BSB, Lussiana gewinnt in Brasilien.

Erfolge in den wichtigsten nationalen Championaten Europas und Südamerikas: Markus Reiterberger dominiert den Saisonstart in der IDM, Tommy Bridewell und Alastair Seeley siegen in der BSB und Matthieu Lussiana entscheidet den Auftakt der Brasilianischen Meisterschaft für sich.

München, 6. Mai 2015. Die BMW Motorrad Privatfahrer haben am vergangenen Wochenende groß aufgetrumpft: Vier Rennveranstaltungen standen auf dem Programm – und bei allen vier gab es Triumphe für die BMW S 1000 RR. Beim Saisonauftakt der Internationalen Deutschen Meisterschaft SUPERBIKE*IDM (IDM) feierte Markus Reiterberger (DE) mit der RR von Van-Zon Remeha BMW einen dominanten Doppelsieg. In der Britischen Superbike-Meisterschaft (BSB) holte Tommy Bridewell (GB) den ersten Sieg für Tyco BMW, sein Teamkollege Alastair Seeley (GB) gewann das Superstock-Rennen. Beim Saisonstart der Brasilianischen Meisterschaft triumphierte Titelverteidiger Matthieu Lussiana (FR / BMW Motorrad Petronas Racing) in der Kategorie GP 1000 (MT1GP). Damit übernahm Lussiana auch die Führung in der BMW Motorrad Race Trophy Wertung (aktueller Stand siehe unten). Sein Teamkollege Sebastian Porto (AR) fuhr als Dritter ebenfalls auf das Podium. Und im Straßenrennsport feierte William Dunlop (GB) beim Tandragee 100 (GB) seinen ersten Sieg auf der Tyco BMW S 1000 RR.

Internationale Deutsche Meisterschaft SUPERBIKE*IDM am Lausitzring, Deutschland.

Es war das perfekte Wochenende für Markus Reiterberger (DE): Beim Saisonauftakt der Internationalen Deutschen Meisterschaft SUPERBIKE*IDM (IDM) auf dem Lausitzring (DE) feierte der Van-Zon Remeha BMW Pilot einen dominanten Doppelsieg und sorgte auf seiner 2015er BMW S 1000 RR zudem für einen neuen Rundenrekord. Insgesamt war Reiterberger mit seinem neuen Bike rund sechs Zehntelsekunden pro Runde schneller als im Vorjahr. Als Gründe dafür nannte er unter anderem die optimierte Bremsstabilität der RR und die HP Race Support Elektronik der Experten von BMW Motorrad Motorsport. Bereits in den freien Trainings gab Reiterberger mit deutlichem Vorsprung das Tempo vor. In der Superpole-Qualifikation am Samstag musste er sich zwar mit Startplatz zwei begnügen, doch in den beiden Rennen am Sonntag war der IDM-Champion des Jahres 2013 nicht zu schlagen.

Im ersten Lauf am Vormittag übernahm Reiterberger bereits gleich nach dem Start die Führung und zog in der Folge dem Feld davon. Im zweiten Umlauf fuhr er mit einer Zeit von 1:37,696 Minuten nicht nur die schnellste Rennrunde, sondern auch den neuen Streckenrekord. Im Ziel hatte er einen beeindruckenden Vorsprung von fast sieben Sekunden auf seine Verfolger. Auch im zweiten Rennen am Nachmittag setzte er sich sofort an die Spitze, doch dieses Mal blieb ihm Rivale Max Neukirchner (DE) zunächst auf den Fersen. Ab Rennguppe konnte sich Reiterberger wieder absetzen und mit einem Vorsprung von 2,8 Sekunden feierte er seinen zweiten Sieg des Tages. Zudem fuhr er auch in diesem Rennen die schnellste Rennrunde.

Zweitbester BMW Pilot am Lausitzring war Matej Smrz (CZ), der mit der BMW S 1000 RR des Wilbers BMW Racing Teams in beiden Rennen als Sechster ins Ziel kam (Plätze fünf und sechs Superbike-Klasse IDM SBK). In der Superstock-Klasse (IDM STK) fuhren jeweils vier

Presse-Kontakt:

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





BMW Motorrad Privatfahrer in die Top-10: Im ersten Rennen wurde Dominik Vincon (DE / BMW Stilgenbauer) Sechster vor dem Siebtplatzierten Pepijn Bijsterbosch (NL / Van-Zon Remeha BMW) und der Achtplatzierten Lucy Glöckner (DE / Wilbers BMW Racing Team). Michal Filla (CZ) komplettierte die Top-10 als Zehnter. Im zweiten Lauf belegte Filla den fünften Rang, Glöckner wurde Sechste und Vincon Siebter. Platz zehn ging an Mark Albrecht (DE) auf der RR des Comedy Central Racing Teams.

Britische Superbike-Meisterschaft in Oulton Park, Großbritannien.

Am dritten Rennwochenende der Britischen Superbike-Meisterschaft (BSB) in Oulton Park (GB) feierte Tyco BMW seine ersten Siege in der Superbike- und der Superstock-Kategorie. Die Rennen wurden am Montag ausgetragen, einem nationalen Feiertag in Großbritannien – und den Fans wurden echte Thriller mit packender Action geboten. Bei den Superbikes (BSB SBK) triumphierte Tommy Bridewell (GB) im ersten der beiden Läufe. Von Startplatz zwei aus setzte sich Bridewell gleich nach dem Start an die Spitze – und er behauptete die Führung trotz aller Angriffe seiner Verfolger bis ins Ziel. Mit einem Vorsprung von 0,160 Sekunden holte er mit seiner BMW S 1000 RR den ersten Sieg für Tyco BMW in der BSB. Ryuichi Kiyonari (JP / Buildbase BMW Motorrad) wurde Fünfter, Bridewells Teamkollege Michael Laverty (GB) Achter. Billy McConnell (AU / Smiths Racing BMW) und Lee Jackson (GB / Buildbase BMW Motorrad) fuhren als 14. und 15. ebenfalls in die Punkteränge.

Im dramatischen zweiten Rennen war zunächst ein weiterer BMW Sieg in greifbarer Nähe. An der Spitze tobte ein erbitterter Kampf um die Führung, mit Bridewell und Kiyonari als Hauptakteuren. Zunächst lag der Japaner vorn, doch in Runde drei setzte sich Bridewell wieder an die Spitze. Einen Umlauf später stürzte Bridewell jedoch, sein Traum vom Doppelsieg war geplatzt. Nun war Kiyonari wieder der Führende. Trotz massiven Drucks von hinten hielt sich der Japaner bis in Runde 15 auf dem ersten Platz, dann schlüpfte jedoch Shane Byrne (GB) durch. Beim Versuch, sich die Führung zurückzuholen, kam Kiyonari ins Trudeln, traf Byrne am Hinterrad und beide stürzten. Als bestplatzierter BMW Pilot kam Laverty auf Rang vier ins Ziel, McConnell wurde Achter, Jackson Zehnter und Martin Jessopp (GB / Riders Motorcycles BMW) holte als 14. ebenfalls Punkte.

Dass Tyco BMW dennoch einen Doppelsieg feiern konnte, dafür sorgte Alastair Seeley (GB) mit seinem Triumph im Rennen der Superstock-1000-Klasse. Auch hier gab es einen packenden Dreikampf an der Spitze und am Ende sicherte sich Seeley mit einem Vorsprung von 0,208 Sekunden seinen ersten Saisonsieg. Hudson Kennaugh (ZA / TrikMoto BMW) stieg als Dritter ebenfalls auf das Podium. Insgesamt fuhren vier BMW Piloten in die Top-5: Luke Quigley (GB / Formwise Washrooms / Bathams) wurde Vierter, direkt gefolgt von David Johnson (GB / Smiths Racing) auf Rang fünf.

Moto 1000 GP in Curitiba, Brasilien.

Titelverteidiger Matthieu Lussiana (FR) hatte in Curitiba (BR) einen perfekten Start in die Saison. In der Königsklasse GP 1000 (MT1GP) machte Lussiana mit seiner BMW S 1000 RR von BMW Motorrad Petronas Racing die maximale Ausbeute: Er sicherte sich die Poleposition, setzte diese in einem eng umkämpften Rennen in den Sieg um und fuhr zudem die schnellste Rennrunde. In der BMW Motorrad Race Trophy Wertung übernahm Lussiana wieder die Führung. Sein Teamkollege Sebastian Porto (AR) holte mit einem Rückstand von 0,459 Sekunden den dritten Platz auf dem Podium. Die beiden anderen BMW Motorrad Privatfahrer im Feld sicherten sich ebenfalls ihre ersten Punkte der Saison: Victor Moura (BR / M2B Racing) wurde Elfter, André Paiato (BR / Motonil Motors-PDV Brasil) kam als 14. ins Ziel. Im Rennen der Klasse GP Light war Mauricio Paludete (BR / Sport Plus Racing) als Neunter bestplatzierter BMW Pilot.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Road Racing: Tandragee 100 in Nordirland.

Eine Woche vor dem Start der ersten großen internationalen Road-Racing-Veranstaltung der Saison, dem North West 200, hat das Tyco BMW Team am Wochenende die letzten Vorbereitungsrennen bestritten. Mit Pilot William Dunlop (GB) trat die Mannschaft beim Tandragee 100 in Nordirland an. Dabei feierte Dunlop seinen ersten Sieg auf der BMW S 1000 RR. Er gewann das Hauptrennen der Superbike-Klasse, nachdem er im Open-Rennen bereits den zweiten Platz belegt hatte. Zudem fuhr Dunlop in beiden Superbike-Läufen die schnellste Rundenzeit.

BMW Motorrad Race Trophy 2015 – Aktueller Stand.

Bisher haben sich 62 BMW Motorrad Privatfahrer aus 42 verschiedenen Teams und 19 Nationen angemeldet. Die BMW Motorrad Race Trophy umfasst in der Saison 2015 insgesamt 19 internationale und nationale Championate. Die Anmeldung ist bis zum 30. Juni 2015 möglich. Auch 2015 können die Teilnehmer der BMW Motorrad Race Trophy in mehreren Championaten an den Start gehen. Allerdings werden ihre in den verschiedenen Meisterschaften erzielten Punkte nicht mehr addiert, sondern für jede einzelne Rennserie gesondert berechnet und gewertet. In der aktuellen Gesamtwertung werden jeweils nur die Punkte aus der Rennserie berücksichtigt, in der der Teilnehmer zu diesem Zeitpunkt mehr Race Trophy Punkte gesammelt hat. Alle Informationen zur BMW Motorrad Race Trophy 2015, darunter auch das Reglement und die Anmeldeformulare, finden Sie online auf der BMW Motorrad Motorsport Website:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

Stand: 6. Mai 2015

Pos.	Name (Nat.)	Rennserie/Klasse	Punkte
1	Matthieu Lussiana (FR)	MT1GP STK GP	133,33
2	Michel Amalric (FR)	FR EU	99,69
3	Emeric Jonchiere (FR)	FSBK STK	96,00
4	Florian Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	86,15
5	Lance Isaacs (ZA)	RSA SBK GP	78,00
6	Alastair Seeley (GB)	BSB STK	75,64
7	Cyril Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	73,85
8	Pekka Päivärinta / Kirsi Kainulainen (FI)	SWC	61,33
9	Madjid Idres (FR)	FR EU	55,38
9	Eeki Kuparinen (FI)	CEV AM	52,80
11	Roberto Tamburini (IT)	STK1000	50,00
12	Florian Drouin (FR)	FR EU	49,23
13	Stephen Mercer (GB)	EWC STK	48,00

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW Motorrad Motorsport

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



13	Marco Nekvasil (AT)	EWC STK	48,00
13	Hayato Takada (JP)	EWC STK	48,00

16. Markus Reiterberger (DE/IDM SBK/45,24), 17. Iván Silva (ES/CEV PR/41,60), 18. Tommy Bridewell (GB/BSB SBK/40,38), 19. Laurent Aymonin (FR/FR EU/39,38), 20. Nicholas Kershaw (ZA/RSA SBK GP/36,19), 21. Gareth Jones (AU/EWC SBK/36,00), 21. Pedro Vallcaneras (ES/EWC SBK/36,00), 23. Mike Roscher/Anna Burkard (DE/SWC/32,13), 24. Michael Laverty (GB/BSB SBK/31,24), 25. Ryuichi Kiyonari (JP/BSB SBK/29,71), 26. Sebastian Porto (AR/MT1GP STK GP/28,44), 27. Luca Oppedisano (IT/CIV/27,20), 28. Léon Benichou (FR/FR EU/24,62), 29. Marcel Irmie (CA/AMA STK/24,62), 30. Gary Mason (GB/EWC STK/24,00), 30. Stefan Capella (GB/EWC STK/24,00), 32. Emilien Jajlet (FR/FSBK STK/22,15), 33. Dominik Vincon (DE/IDM STK/21,71), 34. Uwe Gürck/Manfred Wechselberger (DE/AT/SWC/20,80), 35. Peter Hickman (GB/BSB SBK/19,81), 36. Camille Hedelin (FR/FSBK STK/19,69), 37. Nicolas Pouhair (FR/FSBK STK/12,31), 38. Daisaku Sakai (JP/MFJ/12,00), 39. Lee Jackson (GB/BSB SBK/11,43), 40. Pepin Bijsterbosch (NL/IDM STK/10,29), 41. Jean Foray (FR/FR EU/9,85), 42. Koji Teramoto (JP/MFJ/6,00), 43. Marc Neumann (DE/IDM STK/4,57), 44. Yuuta Kodama (JP/MFJ/4,00), 44. Fabio Marchionni (IT/STK1000/4,00), 46. Michael Truchot (FR/FR EU/3,69), 47. Chris Schmid (DE/IDM SBK/3,43), 48. Thomas Hainthaler (DE/IDM SBK/2,29), 49. Noriyuki Tsujimoto (JP/MFJ/2,00), 49. Shinya Takeishi (JP/MFJ/2,00), 51. Janez Prosenik (SI/AARR SBK/0,00), 51. Martin Choy (BG/AARR SBK/0,00), 51. Michal Fojtik (CZ/AARR SBK/0,00), 51. Milos Cihak (CZ/AARR SBK/0,00), 51. Pawel Gorka (PL/AARR SBK/0,00), 51. Sabine Holbrook (DE/AARR SBK/0,00), 51. Jeremy Cook (US/AMA STK/0,00), 51. Mika Höglund (FI/CEV AM/0,00), 51. Jordan Szoke (CA/CSBK PR/0,00), 51. Eric Vionnet (CH/STK1000/0,00), 51. Federico D'Annunzio (IT/STK1000/0,00), 51. Lee Johnston (GB/BMW RRC/0,00)

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

